

Der Kampf zwischen Reptil und Mensch

(Es gibt eine Menge Dinge zwischen Himmel und Erde die für uns neu und ungewohnt sind. Und wir können viele Geschichten nicht bestätigen, wir können aber genauso wenig das Gegenteil beweisen. Wir müssen lernen mit diesen Unwägbarkeiten zu leben. Wenn wir irgendwann einmal einem Drako gegenüberstehen, dann wissen wir, dass es wahr ist.)

Die Aufzeichnungen über die alte Schlacht zwischen Mensch und Drachen sind in fast allen der früheren Zivilisationen geschichtlich dokumentiert. Ich glaube, dass dieser Kampf zwischen diesen zwei Rassen – mir bekannt als ‚Kampf zwischen Reptilien und Mensch‘ – ist der zentrale Punkt der Frage, weshalb wir auf diesem Planeten sind und an erster Stelle über die Existenz der Erde nachforschen. Ferner glaube ich, dass dieser Konflikt die Grundlage des Universalspiels für die Seelenentwicklung ist, die als das Polaritätsintegrationsspiel bekannt ist (das Spiel der integrierenden hellen und dunklen Polaritäten). Nun mögen einige von Euch Widerstand mit dem Gebrauch des Wortes "Spiel" empfinden, weil Sie glauben, dass Spiele nur für Spaß sind(!) Lasst mich das Konzept erläutern, wonach wir am Besten lernen durch Spiel oder Rollen-Spiele. Wie oben, so unten(!) Für mich holten die Ereignisse von 11. September 2001 diesen Konflikt ruckartig zurück in den Fokus und motivierten mich, diesen Artikel zu Ende zu schreiben, nachdem ich ihn seit dem Beginnen einige Wochen beiseite gelegt hatte.

Die Ereignisse des Tages sandten eine Nachricht zu mir. Es war ein großer Schlag für diejenigen unter uns, die mithelfen beim Aufstieg dieses Planeten. Und der Schmerz aus der Wunde wird große Bemühungen brauchen, um zu heilen. Jonathan und ich waren kürzlich auf unserem Weg Richtung einkaufen. Als wir so die Hauptstrasse herunterfahren zu unserem Bestimmungsort, sagte er: "Du kennst Leute, die die Wahrheit nicht kennen, die dieses Trauma heilen würde, aber denjenigen von uns, die nicht heilen werden, weil wir zu viel wissen. Können wir überhaupt heilen?" Als er dies sagte, fühlte ich den Schmerz in seiner Stimme und Traurigkeit stieg auf aus solch einer Wunde. Seine Frage machte mich nachdenklich. Dann fuhr er fort: "Nun weiß ich, warum wir uns entschlossen haben, nicht mehr an unsere multidimensionalen Vergangenheit zu erinnern als wir es tun. Schau - wie schwierig es für uns im Augenblick ist, angesichts dieser neuesten Tragödie. Was würde sein, wenn wir uns all der Tragödien von solchem Ausmaß erinnerten von unserer kollektiven Vergangenheit? Ich denke nicht, dass ich das ertragen würde." Ich musste ihm zustimmen.

Obwohl es jetzt über einem Monat her ist, da die Angriffe stattfanden, arbeite ich noch daran, mich von den Auswirkungen dieses Traumas zu heilen. Es gibt Tage, an denen ich noch die Verzweiflung spüre, und die Notwendigkeit, aus keinem offensichtlichen Grund zu schreien. Es gibt Nächte, an denen ich wach liege und an die Zukunft denke und mich frage, ob wir das überhaupt schaffen werden aus diesen Zeiten. Ich muss mich selber an der Nase nehmen und mich daran erinnern, dass es gerade ein großartiges Spiel ist, das wir, da Schöpfer Götter/Göttinnen [gods/goddesses] für unsere eigene Entwicklung spielen und folglich keinen tadeln sollen. Dann erinnere mich ich an den Schauspieler Neo im Film die Matrix - und wie er erlernte zu sehen, daß die Gewehrkugeln nicht real sind, und als er das begriff, konnten sie ihm nicht mehr schädigen(!) In jenen Nächten danke ich den Energien, die diesen Film entstehen ließen, weil das mir Hoffnung gibt. Aber manchmal möchte ich mich in ein Loch verkriechen und nie mehr herauskommen.

Dies sind die Symptome der Trauma-gegründeten "Sinnessteuerung" [mind control] und das, glaube ich, haben wir auf einem Massenniveau resultierend aus den US-Angriffen* erfahren. [*Anm. Buddhi: damals in Afghanistan] Was hat dieser neue traumatische Fall mit dem Reptilien-/Menschen-Konflikt zu tun? mögt Ihr fragen. Es ist die neueste Bewegung von den Reptilien im fortwährenden Kampf zwischen diesen zwei Arten. Und, auf einer höheren Stufe, war dieser Fall der nächste Schritt im Drama der ‚Poläritätsintegration‘ [Polarity Integration], das mehrdimensionales Spiel der Seelenentwicklung genannt wird. Ich weiß, dass diese Aussage etwas viel ist, um das Gehirn zu entwickeln, also erlaubt mir, ein wenig auszuholen: Bitte berücksichtigt, dass, das was ich mit Euch teilen möchte, von meinem eigenen galaktischen Gedächtnis stammt und folglich etwas gefiltert sein kann. [Anm.Buddhi: & durch meine Übersetzung!] Ich ermutige Euch, Eure Eigene Einsicht sowie Eure Eigenen Galaktischen

Gedächtnisse anzuzapfen(!) Ihr findet sie in der Akasha-Chronik. Sie sind auch durch die Galaktische Föderations-„Halle der Aufzeichnungen“ [Hall of Records] zugänglich, die durch die gleiche Weise zugänglich sind wie die Akasha-Chronik.

Nach meinem Verständnis fing der Kampf zwischen Reptilien und Mensch im Sternsystem Vega in der Konstellation Lyra an. Es war im System Vega, in dem Menschen auf einem Planeten entstanden, den ich als Avyon mich erinnere. Von Anfang an wurde den Menschen erlaubt, sich frei von Außeneinflüssen zu entwickeln. Es wurden ihnen ein Kurationsmythus gegeben, der angab, dass sie jeden möglichen Planeten im Universum kolonisieren konnten, aber wenn sie anderes Leben dort fanden, sie sich bemühen sollten, in der Harmonie mit jenen Lebensformen [lifeforms] zu leben. Während die Menschen Warp-Antriebssysteme entwickelten und angingen jenseits ihrer Heimatwelt [homeworld] hinaus zu bewegen, trugen sie ihren Kurationsmythus, der in ihre Herzen geätzt wurde und bemühten, ihn als Heilige Verpflichtung zwischen ihnen und dem Schöpfer [Prime Creator] zu ehren. Die Menschen wurden unterrichtet und lebten das Gesetz des Einen. ‚Haupterschöpfer‘ [Prime Creator] war einfach ein Schwerpunkt für ihren Glauben, dass wir Alle am Fluss der Energie angeschlossen sind, die alles durchfließt.

Sie wurden durch ihre ‚Elternrasse‘ [parent race] unterrichtet (die ‚Felines‘, jetzt lang gegangen von ihrer Welt), das Alles Energie ist. ‚Felines‘ waren eine weithin bekannte Rasse in unserem und anderen Universum, das vorher viele Äonen entwickelt wurde. Die Menschen waren ihre größte genetische Ausführung, welche die besten Merkmale aller Lebensformen kombiniert, die die ‚Felines‘ in ihren vielen Äonen des Bestehens angetroffen hatten. Gerade wie wir neue Rassen von Planetenleben durch genetische Technik kreieren (wir kreieren wirklich neue Menschenformen zurzeit, aber ich möchte im Augenblick nicht darauf eingehen) die meisten wenn nicht alle, empfindsamen Rassen produzieren schließlich auch neue Rassen. Ich weiß, dass dies ein wenig ‚Star Treky‘ klingen mag, aber möglicherweise ist es Zeit, dass Sie verstehen, warum uns Filme wie Star Trek gegeben wurden. Ich glaube, dass sie die nahste Darstellung unserer Geschichte und Universums sind, die wir bis jetzt haben.

Ich glaube, dass sie hergestellt wurden, um uns zu helfen, uns zu erinnern, WER SIND WIR? und unsere kosmische Geschichte. Ich glaube, dass Gen Rodenberry und andere Verfasser von den galaktischen Informationen einfach die Akasha-Chronik unseres Universums aufzeichnen und sie verwerten und denken, dass diese Bilder ihrer Phantasie (Imagination) entsprungen sind. Aber wie mein Freundin und Mitlehrerin Nancy Joy Hefron erklärt, müssen die Bilder von irgendwo kommen und da es nichts Neues im Universum gibt, müssen sie bereits bestehen. Ich bin soweit gekommen zu verstehen, dass die Imagination das Betriebssystem der Software (wie Windows aber nur besser(!)) im menschlichen Träger ist, durch die wir in der Lage sind, die Akasha-Chronik und andere kosmische Aufzeichnungen zugänglich zu machen. Kein Wunder, dass wir unterrichtet werden, dass wir nicht über Phantasie reichum verfügen! Die psychischen Drüsen sind die Software- Programme, die das Betriebssystem benutzen, um zu Informationen zu verschmelzen in einer Form, die wir verstehen können. Sobald ich dieses höhere dimensionale Konzept dank meiner Führer verstand, machte Nancy’s Theorie Sinn für mich. Lasst uns fortfahren.

Jetzt, gleich nachdem die Zeit die Menschen die Fähigkeit zu Warp erreichten, trat eine andere Rasse in Erscheinung. Sie war von einer Natur Reptilisch. Diese Gruppe unterschied sich in ungefähr jeder Weise. Nicht nur waren sie physikalisch unterschiedlich, sondern auch emotional und mental waren die Reptilien unterschiedlich Während die Menschen emotional waren, waren die Reptilien mental. Die Reptilien sind eine leistungsfähige und harte Rasse mit einer Schönheit ihrer Selbst. Ich habe einen gesunden Respekt für sie gewonnen. Den Reptilien wurden einen Kurationsmythus gegeben, der das ziemlich Entgegengesetzte von dem war, das den Menschen gegeben wurde. Ihr Mythus gab an, dass sie im Besitz des Universums durch Göttliches Recht sind, und folglich, immer wenn sie einen neuen Planeten kolonisierten, konnten sie alle mögliche anderen Lebensformen zerstören, die sie vorfanden. So haben wir zwei Rassen, sehr entgegengesetzt in der Natur von entgegengesetzten Kurationsmythen, die die Galaxien kolonisierten. Was für eine vollkommene Vorrichtung für das Polaritätsintegrationsspiel.

Glücklicherweise waren die ersten Reptilien, die die Menschen auf ihrer Heimatwelt entdeckten, weiter entwickelte Wesen, so dass sie nicht so aggressiv waren, wie viele Ihrer Artgenossen. Die Reptilien stammen aus der Konstellation von Orion mit ihren Führern vom Alpha Draconi. Diejenigen, die auf dem Planet der Menschen landeten, waren von vielen unterschiedlichen Planeten, die zu einer Gruppe verschmolz. Dieses Beteiligtsein von Reptilien war nicht militärischer Natur; stattdessen waren sie Forscher und Wissenschaftler, um einen neuen Planeten zur Besiedlung zu finden. Infolgedessen waren sie stolz, eine andere empfindsame Rasse mit einer einzigartigen Form wie sie zu finden, die sie vorher nicht gesehen hatten. Sie reagierten auf beinahe die gleiche Art und Weise wie wir Menschen würden, wenn wir Leben auf einem anderen Planeten entdecken würden. Die Menschen begrüßten sie als neue Form der Götter, die unterschiedlich waren zu den Göttern der ‚Felines‘ [katzenartig], ihre Elterliche Rasse [parent race] (es ist üblich für Rassen, die ihre Elterliche Rasse als Götter anbeten, sobald die Elternrasse den Planeten verlässt) so wie wir unsere Eltern als Götter verehren, wenn wir Kinder sind! Die ‚Feline‘ haben ihnen gesagt, dass es vor langer Zeit andere Rassen gab im Universum, und dass sie sich eines Tages ankündigen werden, um diesen Planeten mit einer neugeborenen Art zu besiedeln und in eine neuen Welt mit einem neuen Bewusstsein führten. Die Menschen glaubten, dass diese Reptilien die Erfüllung dieser Prophetie waren.

Da diese Reptilien friedlich waren, bildeten sie Freundschaften mit den Menschen und fingen an, sie in die neuere Technologie einzuführen und ermöglichten ihnen, ihre neuen Warp-Antriebssysteme zu vervollkommen. Auf einem Seelenniveau waren die Menschen jetzt zu diesem technologischen Sprung bereit, einen neuen Entwicklungsschritt einzuleiten. Erinnern Sie sich den an das alte Sprichwort: "Wenn der Kursteilnehmer bereit ist, erscheint der Lehrer?" So war es mit den Menschen, sie waren bereit, sich hinaus in den Kosmos zu bewegen. Viele Jahre vergingen mit mehr Reptilien, die zu diesem Planeten kamen und Kolonien bildeten. Die Menschen und die Reptilien gingen die meiste Zeit zusammen. Die Menschen machten große Entwicklungs- und technologische Sprünge während dieser Zeit mit Hilfe der Reptilien, die eine höherentwickelte Rasse als sie entwickelten. Die Reptilien machten auch Entwicklungssprünge, aber die waren mehr emotionaler Natur. In ihrem weniger entwickelten Zustand ermangelte es den Reptilien am empfindlichen emotionalen Körper der Menschen, aber durch das Kreuzen mit den Menschen waren sie in der Lage, dieses fehlende Glied von selbst in kürzerer Zeit zu erreichen, als sie ihr Selbst entwickelten. Somit profitierte jeder für eine Weile.

Anmerkung des Autors: Ich beachte dass, während ich das schreibe, und die Erinnerungen der Vergangenheit anzapfe, sich mein Herz mit dem bitteren süßen Schmerz erfüllt. Ich erinnere mich die an Zeit der Unschuld; die Zeit vor und gleich nachdem die Reptilien kamen. Ich erinnere mich auch die an Zeit, nachdem Unschuld verloren war. Ich kann die überwältigende Traurigkeit und die Verzweiflung kaum ertragen. Möglicherweise erinnert Ihr Euch an sie, wenn, wie ich, ihr auch dort wart. Lasst uns fortfahren. Wie die Menschen schärfer und listiger wurden unter der Bevormundung der Reptilien, wuchsen sie an Macht. Ihre königliche Linie – die platiniumblonden und blauäugigen Menschen forderten Autonomie von ihren Lehrern. Sie begannen sämtliche Unterstützung für ihre Reptilische Nachbarn zu entziehen, indem sie die Notwendigkeit für den Planeten fühlten, zu ihren eigenen Gesetzen zurückzukehren.

Die Reptilien haben sich viel Machtposition erarbeitet in ihrer Regierung durch Heirat und durch Kreuzung. Zusätzlich während dieser Zeit brach eine Reihe Kämpfe zwischen den Reptilien aus, die Avyon und ihre regierenden Räte zurück nach Hause kolonisiert hatten. Die Kolonisten (Tönt wie Amerika und Großbritannien, huh?) waren gegen die ‚Hauptdirektive‘ [Prime Directive] (ihren Kurationsmythus) ihrer Art vorgegangen, indem sie nicht den Menschen zerstörten und stattdessen mit ihm zusammenarbeiteten. Es scheint mir, wenn ich zurückschaue, dass das kolonisierenden Reptilien von einer rebellischen Natur waren. Ich glaube, dass sie von ihrer ‚Heimatwelt‘ [homeworlds] geflohen sind, zur wissenschaftlichen Erforschung eines neuen Heimes. (Selbstverständlich ist das nur meine Perspektive.) Aber schließlich fand sie ihre Regierung und ergriff Maßnahmen. Zu seinem Kummer fand der Reptilische Rat, der nach Avyon kam, dass ein umfassender Krieg gegen die Menschen und seine Reptilischen Freunde nicht das geeignete Mittel sei. Die Menschen waren zu gut bewaffnet. So wählten sie den verborgenen Weg und verbreiteten ein Virus namens Rassismus.

Das Resultat war: Nachbar gegen Nachbar. Menschen fingen an, die Reptilien zu hassen. Familien wurden durch Rassismus auseinander gerissen. Für Mischlinge war es eine sehr schwierige Zeit. In den königlichen Familien wurden eheliche Bündnisse zwischen den zwei Rassen zum Schnittpunkt belastet. Die orianischen Reptilien hatte diese Familien auch infiltriert und viele Schmerz und Zerstörung gebracht. Diese Geschichte ist langatmig, also überspringe ich die vielen Einzelheiten und gelange an das Ende der Geschichte. Es war über ein Missverständnis zwischen den Mitgliedern der regierenden Familien, womit ein Krieg ausbrach. Die Menschen griffen zuerst an und das Resultat dieses Krieges war die vollständige Zerstörung der menschlichen Heimatwelt. Der Schmerz dieser Zerstörung und die Wunden, die er hervorbrachte, sind durch alle Dimensionen gegangen und bilden die Basis des Traumas, das die Grundlage des Polaritätsintegrationsspiels bildet. Wir auf Erden führen dieses Drama weiter.

Als Schöpfergötter und -göttinnen habe wir einen Planeten kreiert, auf den wir es wiederherstellen können mit dem Ziel des Heilens der Wunden. Unsere zwei Arten haben die Erinnerung an diese Zerstörung in unserem rassistischen kollektiven Bewusstsein und in unserer DNA gespeichert. Außer einigen Änderungen wird dieses gleiche Drama auf unserem Planeten wieder hergestellt. Die Reptilien haben unsere Gesellschaft und Regierung infiltriert und ausgesucht mit Kreuzen mit dem reinsten menschlichen DNA-Strang - dem blond-/rothaarigen und blauäugigen Menschen. Dieses Mal arbeiten sie von einer anderen Dimension, indem sie ihre Abstammung in unserer Welt durch Besitz und/oder Inkarnation kontrollieren. Durch ihre überlegene Technologie und Kenntnisse von Universalgesetzen, haben sie ein elektromagnetisches Frequenzfeld produziert, in dem sie uns gefangen halten. In den meisten Fällen sind wir ahnungslos geblieben.

Die Reptilien, die die Rolle unserer Unterdrücker spielen, wissen, dass die Menschen, die sie versuchen zu versklaven, wirklich leistungsfähiger sind als sie, weil die Menschen etwas haben, das sie nicht haben; ein voll entwickelter Emotionalkörper!

Warum ist dies so wichtig? Gut - wenn Ihr einen voll entwickelten Emotionalkörper habt, habt Ihr in Eurer DNA das leistungsfähigste Werkzeug in der Schöpfung. Dieses Werkzeug wird MITGEFÜHL genannt. Mitgefühl ist die höchste Frequenz in der Schöpfung und mit ihr könnt Ihr Neue Wirklichkeiten kreieren oder die bestehende ändern! Zurück zum menschlichen Körper; wenn Ihr einen voll entwickelten Emotionalkörper habt, habt Ihr die Fähigkeit die niedrigen Energieemotionen wie Hass, Zorn, Bitterkeit und Schande in Mitgefühl umzuwandeln. Dieser Prozess findet im ‚hohen Herzen‘ [high heart] oder in der Thymusdrüse statt. Innerhalb des Emotionalkörpers fungiert die Thymusdrüse / das ‚hohe Herz‘ wie ein Holz verbrennender Ofen. Er verbrennt die Energie der niedrigeren Frequenz und transformiert sie in eine höhere Frequenz um. Sehr in derselben Weise wie der Holz verbrennende Ofen dient ein Behälter, in welchem das Holz in Feuer verwandelt wird. Lest die Formel des Mitgefühls-Überblicks* für mehr Informationen.

Mitgefühl ist DIE Emotion und Frequenz, die unsere DNA ändern kann. Lest das Buch von Greg Braden ‚Aufwachen zum Nullpunkt‘ [Awakening to Zero Point] für mehr wissenschaftliche Erklärung über Frequenzen und Mitgefühl. Das heißt, dass niedrig vibrierende Frequenz zum Niveau dieser Frequenz steigern muss. Wenn Ihr Mitgefühl spüren könnt, könnt Ihr ein magnetisches Feld des Mitgefühls erzeugen. Wenn Ihr ein magnetisches Feld des Mitgefühls erzeugen könnt, könnt Ihr ein Gitternetz jeder möglichen Größe von diesem Feld erzeugen, das Ihr wünscht. Um ein genug großes Feld zu erzeugen, das Euren Planeten umgibt, benötigt Ihr einzig genug Menschen (die magischen 144'000) – die dieses Netz nähren um es exponentiell zu der Größe zu expandieren, die Ihr braucht. Sobald Ihr ein planetarisches Gitternetz des Mitleids erzeugt habt und fortfahrt es zu nähren, könnt Ihr jedes langsamere vibrierende Frequenzfeld oder Gitternetz schließlich auflösen. Dies heißt, dass, wenn wir das Frequenzfeld oder -zaun auflösen könnt, den die Reptilien erstellt haben, um uns einzuzäumen, dann folglich brechen wir ihren Einfluss auf uns und gewinnen unsere Freiheit wieder.

Aus der Perspektive des Polaritätsintegrationsspiels ist es so - dass wenn die Seelen frei werden vom Gefängnis durch Mitgefühl – dass das Spiel vorüber sein wird(!) Wie beenden wir den Konflikt? Um den Kampf zwischen Reptilien und Mensch zu beenden, müssen wir das Spiel anders spielen,

als wir es in der Vergangenheit haben. Diejenigen, die mein Buch gelesen haben, wissen, dass wir die Nibiruaner sind und/oder lest die ‚Polaritätsintegrations‘[Polarity Integration]-Spiel-Seite auf unserer Webseite*, um uns zu erinnern, dass dieses unser 3. Versuch ist(!), das Licht und das Dunkel auf einer breiten Skala zu integrieren, was folglich das 3. große Experiment der Polaritätsintegration genannt wird. Wenn wir unsere Urteilskraft über uns halten und von unserer kollektiven Vergangenheitserinnerung zehren, werden wir begreifen, dass das Bekämpfen des Dunkeln auf seinem eigenen Niveau uns nicht helfen und unser Versagen garantieren wird. Die Art und Weise, das Spiel zu beenden, ist durch Gebrauch einer Waffe, die sie nicht haben, MITGEFÜHL.

Sobald wir als Nation oder als Rasse erkennen können, dass alle Manifestationen von Dunkel, bloß äußerliche Formen sind von unserer eigenen Dunkelheit – werden wir aufhören sie zu bekämpfen und werden sie integrieren. Sobald wir uns erinnern werden, dass wir Alle Eins sind; Reptilien und Mensch sowie Mann und Frau, dann werden wir unsere Herzen öffnen, um unsere Dunklen Seiten zu umarmen, um wieder Ganz zu werden. Mit Tränen der Freude werden wir den Tanz der Integration tanzen wie leidenschaftliche Liebhaber und mit unserem MITGEFÜHL werden wir eine Welt der Harmonie schaffen, um dieses Spiel zu einem Ende zu bringen.

In Diensten
Jelaila Starr
Nibiruanischer Rat
Übersetzung Buddhi